

Medieninformation

Polizeidirektion Leipzig

Ihr Ansprechpartner

Olaf Hoppe

Durchwahl

Telefon +49 341 966 44400

Telefax +49 341 966 43185

medien.pd-l@

polizei.sachsen.de*

12.04.2023

Medieninformation der Polizeidirektion Leipzig Nr. 205|23

Wohnungsbrand – Frau verstorben | Falscher Pflegedienstmitarbeiter | Verdacht Brandstiftung

Erstellerinnen: Dorothea Benndorf (db), Maxi Böckel (mb), Josephin Heilmann (jh)

Wohnungsbrand – Frau verstorben

Ort: Leipzig (Schönefeld-Ost), Seipelweg

Zeit: 11.04.2023, 22:10 Uhr

In der vergangenen Nacht wurden Polizei und Feuerwehr alarmiert, weil es in einer Wohnung in einem Mehrfamilienhaus zu einem Brand gekommen war. Die Einsatzkräfte evakuierten alle anwesenden Mieter des betroffenen Hauses sowie die des angrenzenden Nachbarhauses. Nach Abschluss der Löscharbeiten konnte in der Brandwohnung eine Frau nur noch tot geborgen werden. Weitere Anwohner wurden durch das Feuer nicht verletzt. Nach Abschluss der Erstmaßnahmen konnte ein Großteil der Bewohner wieder zurück in ihre Wohnungen. Nur ein Teil des Mehrfamilienhauses blieb unbewohnbar, sodass die Mieter anderweitig untergebracht wurden. Die Höhe des entstandenen Sachschadens konnte noch nicht beziffert werden.

Die Identität der Verstorbenen konnte bisher noch nicht eindeutig geklärt werden. Die Ermittlungen zu den Umständen des Brandes und des Todes der Frau dauern an. Die Kriminalpolizei wird einen Brandursachenermittler zum Einsatz bringen. Weitere Angaben sind derzeit nicht möglich. (db)

Hausanschrift:

Polizeidirektion Leipzig

Dimitroffstraße 1

04107 Leipzig

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdl.htm>

Falscher Pflegedienstmitarbeiter

Ort: Leipzig (Zentrum-Süd), Arthur-Hoffmann-Straße

Zeit: 11.04.2023, 11:45 Uhr

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Gestern Mittag klingelte ein unbekannter Mann an der Wohnungstür einer 85-Jährigen. Er stellte sich als Mitarbeiter eines Pflegedienstes vor. Die Seniorin ließ den Mann in ihre Wohnung. Der Unbekannte erzählte der älteren Dame, dass sie in Zukunft mehr Pflegegeld erhalten soll. Dazu ließ er sich von ihr die Geldkarte und die dazugehörige PIN-Nummer aushändigen. Danach verließ der unbekannte Tatverdächtige die Wohnung mit der Karte. Kurze Zeit später wurde vom Konto der 85-Jährigen ein niedriger vierstelliger Geldbetrag abgebucht. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen Betruges aufgenommen. (mb)

Verdacht Brandstiftung

Ort: Leipzig (Grünau-Mitte), Ringstraße

Zeit: 11.04.2023, 20:18 Uhr

Gestern Abend setzten Unbekannte auf nicht bekannte Art und Weise im Keller eines Wohnblockes Pappe in Brand. Durch die alarmierten Feuerwehrkräfte konnte der Brand unterbunden und ein weiteres Ausweiten des Feuers verhindert werden. Personen wurden nicht verletzt. An der Kellerwand entstanden Brandspuren. Die Höhe des Sachschadens ist noch unbekannt. Die Kriminalpolizei hat die Ermittlungen wegen des Verdachts einer Brandstiftung aufgenommen. (db)

Einbruch in Café

Ort: Leipzig (Altlindenau)

Zeit: 10.04.2023, 18:00 Uhr bis 11.04.2023, 08:00 Uhr

Unbekannte gelangten über einen Bauzaun in den Hinterhof eines Mehrfamilienhauses und hebelten in der weiteren Folge die Hintertür auf. Im Anschluss wurde eine Seitentür zu einem Café aufgebrochen und der Tresenbereich durchsucht. Nach erstem Überblick wurden Bargeld, Keramik sowie elektronische Gegenstände im Wert eines hohen dreistelligen Betrages gestohlen. Der Sachschaden wird auf 200 Euro geschätzt. Die Polizei hat Spuren gesichert und die Ermittlungen wegen eines besonders schweren Falls des Diebstahls aufgenommen. (jh)

Brand in Scheune

Ort: Mügeln (Niedergoseln)

Zeit: 11.04.2023, 18:25 Uhr

Gestern Abend kam es in Mügeln aus bislang ungeklärter Ursache zu einem Brand in einer Scheune. Die Feuerwehren Schweta, Mügeln und Niedergoseln konnten das Feuer löschen und ein Übergreifen auf das gesamte Gebäude verhindern. Durch einen Zeugen konnte ein Tatverdächtiger (48, deutsch) bekannt gemacht werden. Der entstandene Sachschaden wurde mit zirka 6.000 Euro beziffert. Personen wurden aufgrund des Brandes nicht verletzt. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen Brandstiftung aufgenommen und prüft den Einsatz eines Brandursachenermittlers. (jh)

Fund von Resten einer Stabbrandbombe

Ort: Leipzig (Lindenthal)

Zeit: 11.04.2023, 15:31 Uhr

Am Dienstag fand ein Anwohner bei Gartenarbeiten auf seinem Grundstück einen metallischen Gegenstand. Nach erster Begutachtung handelte es sich vermutlich um eine korrodierte Handgranate. Der Kampfmittelbeseitigungsdienst kam zum Einsatz. Laut den Spezialisten waren es Reste einer Stabbrandbombe. Diese konnten gesichert und fachgerecht abtransportiert werden. Um 19:30 Uhr wurde für die Anwohner Entwarnung gegeben. (jh)